

Zürich, 2. November 1998

KR-Nr. 405/1998

ANFRAGE von Peter Stirnemann (SP, Zürich)

betreffend Betreuung von Patientinnen und Patienten durch Freiwillige am Universitätsspital

Wie neulich aus der Meldung einer Tageszeitung hervorging, werden am Universitätsspital etwa 150 Freiwillige mit der Betreuung von Patientinnen und Patienten betraut.

Zu diesem Sachverhalt ergeben sich folgende Fragen, die ich den Regierungsrat zu beantworten bitte:

1. Wie alt und welchen Geschlechts sind diese 150 Freiwilligen? (Bitte genaue statistische Angaben)
2. Wie werden diese Freiwilligen gesucht?
3. Welchen Beruf haben diese Freiwilligen? Sind sie erwerbstätig?
4. Aus welchem Grund werden Freiwillige zur Betreuung von Patienten und Patientinnen herangezogen?
 - Aus Personalmangel oder
 - um Personalkosten zu sparen?
5. Mit was für Betreuungsaufgaben werden diese Freiwilligen betraut?
6. Welche Voraussetzungen und Qualifikationen müssen diese Freiwilligen erfüllen?
7. Wie stellt sich das Pflegepersonal zu der Praxis, Freiwillige in ihrem Tätigkeitsbereich zu engagieren?
8. Hat das Engagement von Freiwilligen Einschränkungen im Tätigkeitsfeld des Pflegepersonals zur Folge?

Peter Stirnemann